

September 2016 **04-2016**

Neues vom BFAS

Bundestreffen 2016 – JETZT NOCH SCHNELL ANMELDEN

„LernBaustelle“ Schule - Bundestreffen der Freien Alternativschulen

29.09. - 02.10.2016 - Freie Comenius Schule Darmstadt

„LernBaustelle“ Schule

Wir lernen in unserem Leben in verschiedensten Zusammenhängen und unter unterschiedlichsten Bedingungen. Der Rahmen Schule bildet ein Spektrum davon ab.

Lernen an einer Stelle, die die individuelle Verfasstheit anerkennt und von da ihren Ausgang nimmt, sieht Vielfalt in Personen und deren Zugängen zur Aneignung von Wissen als Grundlage jeden Lernens.

Wie sehen Beziehungen, Räume und Angebote darin aus? Welche Gebiete des Lebens bilden wir ab? Wie finden wir passende Zugänge? Welchen Einfluss haben staatliche Schulabschlüsse?

LernBaustelle Schule, weil Lernen lebenslanges Lernen ist und nicht ein Abhaken erreichter vorgegebener Lernziele darstellt.

LernBaustelle Schule, weil Schule Teil und Ausdruck einer Gesellschaft, eines Zeitgeistes und einer Geschichte ist.

LernBaustelle Schule, weil das Moment der Gestaltung bzw. des Entscheidens darin enthalten ist.

Wir möchten mit euch die unterschiedlichen Facetten des Lernens an unseren Schulen austauschen.

Zeigen wir einander wie wir miteinander lernen.

Die Freie Comenius Schule Darmstadt und der Bundesverband der Freien Alternativschulen freuen sich auf Eure Anmeldungen unter:

www.bundestreffen2016.de

jedeR ist gleich willkommen – Praxisbeispiele

Unter der Überschrift 'JedeR ist gleich willkommen' steht die Willkommensarbeit mit geflüchteten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen der Freien Alternativschulen. Wir verstehen uns dabei als Teil der gesellschaftlichen Bewegung, die geflüchtete Menschen unterstützt und Fluchtursachen benennen und überwinden will.

Einige Praxisbeispiele haben wir auf unserer Webseite veröffentlicht: <http://www.freie-alternativschulen.de/index.php/aktuell/2016-01-06-10-32-11/aktuelles>

Studie über SchülerInnen an Freien Alternativschulen

Endlich erschienen ist das Buch zur Studie „SchülerInnen an Freien Alternativschulen“ der Forscher Ines Graudenz, Jürgen Peters und Dirk Randoll von der Alanus Hochschule (Alfter bei Bonn). Die Untersuchung entstand in Zusammenarbeit mit dem BFAS und über 900 SchülerInnen ab Jahrgangsstufe 7 haben teilgenommen.

Bildungserfahrungen an Freien Alternativschulen

Eine Studie über Schüleraussagen zu Lernerfahrungen und Schulqualität

Autoren: Randoll, Dirk; Graudenz, Ines; Peters, Jürgen

ISBN/EAN: 9783658146368 /1. Aufl. 2017

Die Beiträge der Studie gehen der Frage nach, welche Qualitäten eine Schulform hat, die vor allem auf Eigenständigkeit, Selbstmotivation und Selbstverantwortung ihrer Schüler setzt und ihnen viel Freiheit beim Lernen lässt. Wie kommen die Schüler mit dieser Freiheit und den entsprechenden Lernarrangements usw. zurecht? Werden die dort Lernenden auch hinreichend gefördert und gefordert?

Die Ergebnisse gehen aus einer umfangreichen Befragung von Schülerinnen und Schülern hervor, die systematisch dargestellt und kritisch reflektiert werden.

Neues von den Mitgliedern**Sudbury Schule Ammersee braucht Unterstützung
Regierungspräsidium Oberbayern will Selbstbestimmten Lern- und Lebensort schließen****Aufruf - Große Demo für den Erhalt der Sudbury Schule Ammersee**

Wir fordern das Kultusministerium auf, sich für den Erhalt der Sudbury Schule Ammersee einzusetzen!

Wir, die 45 Schüler, Mitarbeiter und Eltern der Sudbury Schule Ammersee, sind schockiert! Die Regierung von Oberbayern hat den Weiterbetrieb der Sudbury Schule Ammersee nach zwei Jahren erfolgreicher Schulpraxis nicht weiter genehmigt. Mit dem morgigen ersten Schultag soll die Schule geschlossen werden.

Wir lieben unsere Schule und wir werden alles dafür tun, hier weiter leben und lernen zu dürfen. Uns ist völlig klar, dass wir das nicht alleine schaffen, deshalb bitten wir jeden von Euch: Unterstützt uns! Sagt es allen weiter, aktiviert Eure Netzwerke, kommt zur großen Demo.

Ort: Vor dem Kultusministerium, Salvatorstraße 2

Zeitpunkt: Dienstag, erster Schultag, 13.09.2016, um 13 Uhr

Setzt Euch mit uns ein

- für eine Schule, an der Schüler selbstbestimmt lernen! Von der Regierung von Oberbayern wird dies nicht gesehen und nicht gewollt!
- für demokratische Werte, wie sie an der Sudbury Schule täglich gelebt werden und die gerade in diesen Zeiten so wichtig sind!
- für neue und zukunftsweisende Wege von Bildung, wie sie an der Sudbury Schule Ammersee, der ersten demokratischen Schule Bayerns, praktiziert werden und nun massiv ausgebremst werden sollen!
- für ein international vielfach bewährtes Schulprinzip, das verhindert und zerstört werden soll!
- für Bildungsppluralität!

Bitte kommt alle und unterstützt uns! Wir brauchen euch!

Infos unter: www.sudbury-schule-ammersee.de

Freie Schule Altmark mit ausgezeichnetem Garten

Mit ihrem Schulgarten sind die AltmärkerInnen Teil der Aktion „Natur im Garten“ Da es in Dekolletee so schön sprießt hat die Gartenakademie Sachsen-Anhalt e. V. den Garten zertifiziert. Damit ist die Freie Schule Altmark die erste Schule in Sachsen-Anhalt, die das Siegel „Natur im Garten“ trägt.

Dieser tolle Lern- und Lebensort hat natürlich auch die örtliche Presse interessiert. Den Bericht dazu findet man hier:

<http://www.az-online.de/altmark/salzwedel/freie-schule-altmark-depekkolk-erhaelt-auszeichnung-oekologisches-gaertnern-6496347.html>

Freie Schule Angermünde – Schulgeschichte(n)

Weiter aktiv ist die Freie Schule Angermünde mit ihrem Zeitzegenprojekt. Anlass ist die lange Geschichte des Schulgebäudes. Spannende Geschichten kommen dabei ans Licht. Eine tolle Zeitzegenausstellung ist am Gebäude selbst entstanden. Das bringt auch die Aufmerksamkeit der örtlichen Presse:

<http://www.moz.de/artikel-ansicht/dg/0/1/1498671>

<http://www.moz.de/artikel-ansicht/dg/0/1/1506214>

Gefeiert wird das ganze auch auf dem 15 Geburtstag der FS Angermünde am 24.9. - wir wünschen viel Spass bei der Party und gutes Gelingen für die nächsten 15 Jahre!

Freie Schule Güstrow – jetzt wird gebaut

Nachdem die Abiturstufe endlich starten kann wird nun gebaut in Güstrow. Erstmal wurde im Sommer saniert.

Demnächst steht dann noch ein Erweiterungsbau an, um die weiteren SchülerInnen beherbergen zu können.

Die Güstrower Zeitung berichtet auch wieder: <http://www.svz.de/lokales/guestrower-anzeiger/weg-frei-fuer-sanierung-und-neubau-id14327321.html>

Freie Schulen in Seligenstadt-Mainhausen, Brigach und Wangen feiern ihre Abgänger

Landauf landab gibt es jedes Jahr mehr erfolgreiche Abgänger von Freien Schulen. Sie starten in vielfältig neue Lebensabschnitte und für jede Schule ist dies ein bewegender Moment.

Wie die Schulen in Seligenstadt-Mainhausen, Brigach und Wangen dies gefeiert haben kann man hier lesen:

<http://www.op-online.de/hessen/abitur-schulabschluss-region-ere384407/episoden-schulalltag-6573947.html>

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/st-georgen/Abschlussfeier-an-der-freien-Schule-Brigach;art410944,8827910>

http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Freie-Schule-Allgaeu-verabschiedet-Absolventen-mit-Sommerfest-_arid,10499295_toid,731.html

Freie Schule Berkenroth startet ins zweite Jahr

Zuwachs hat auch die Freie Schule Berkenroth bekommen. Mit den zehn neuen Kindern lernen und leben jetzt 20 Kinder an der kleinen Schulen im bergischen Land.

http://www.oberberg-aktuell.de/index.php?id=479&tx_ttnews%5Btt_news%5D=182746

Freie Schule ElbeHavelland lässt sich nicht aufhalten

Trotz intensiver Vorarbeiten, positiver Signale auf Mitarbeiterebene wurde der Freie Schule in Kamern die Genehmigung verweigert. Die MacherInnen an der Elbe lassen sich davon aber nicht abschrecken. Sie sind guten Mutes 2017 an den Start gehen zu können, denn u.a. können sie mit einem wissenschaftlichen Gutachten ihre pädagogischen Ideen stützen.

<http://www.volksstimme.de/lokal/havelberg/freie-schule-kamerner-schulgruender-sind-froher-hoffnung>

Interessantes aus der Bildungswelt

EUDEC Deutschland Treffen

Liebe Interessierte an Demokratischer Bildung:

Vom 25. bis 27.11.2016 findet an der Freien Schule Leipzig das EUDEC Deutschlandtreffen statt. (Alte Salzstraße 67; 04209 Leipzig)

Unser Ziel ist es Netzwerke zwischen Schülern, Absolventen, Schulen, Gründungsinitiativen, Vereinen etc. auf- und auszubauen um sich kennenzulernen, auszutauschen, sich weiterzubilden und sich gegenseitig zu stärken und die Bildungslandschaft gemeinsam Richtung Bildungspluralismus zu verändern.

Anmeldung:

Die Anmeldegebühr beträgt für Erwachsene 48€ (early bird Tarif bis 30.9.2016) bzw. ab 1.10. 58€ und für Studenten und Schüler 25€ (early bird Tarif) bzw. ab 1.10. 35€. Darin enthalten ist die Übernachtung im Schulgebäude bzw. der Turnhalle sowie Essenskosten.

Die Anmeldung ist nur mit online Anmeldung (Formular) und Zahlungseingang gültig.

<https://docs.google.com/forms/d/1y167n99r3PFBUtx2JzjKizqlnjL1fhaPjrJTW5JtrW4/edit?usp=sharing>

Wissenschaft für Nachhaltigkeit – Projektförderung durch Boschstiftung

Our Common Future

Ziel von Our Common Future ist es, Schülerinnen, Schüler und ihre Lehrkräfte in gemeinsamen Forschungsprojekten mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern für aktuelle Nachhaltigkeitsforschung zu begeistern. Die Projekte geben wissenschaftsbasierte Antworten zu Alltagsthemen wie beispielsweise Mode, Ernährung und Recycling. Gleichzeitig lernen die Jugendlichen Studienperspektiven mit Nachhaltigkeitsbezug kennen und entdecken durch ihre Forschung Handlungsalternativen.

Gemeinsame Forschungsprojekte von Schülern, Lehrern und Wissenschaftlern zum Thema Nachhaltigkeit werden bis zu drei Jahre finanziell unterstützt. Idealerweise entsteht dabei eine langfristige Kooperation zwischen wissenschaftlichen Einrichtungen und Schulen. Die Projekte werden außerdem zu einem alle zwei Jahre stattfindenden bundesweiten Kongress eingeladen.

<http://www.bosch-stiftung.de/content/language1/html/58684.asp>

"Flüchtlinge beim Deutschlernen begleiten" – Webinarreihe des Goethe-Instituts

Wie betreue ich heterogene Lerngruppen? Welche Übungen und Inhalte sind für diese Gruppen überhaupt geeignet?

Viele Menschen, die ehrenamtlich Deutschkurse für Geflüchtete geben, stellt die Beantwortung dieser Fragen vor große Probleme. Ihnen hilft der Online-Kurs "Flüchtlinge beim Deutschlernen begleiten" des Goethe-Instituts.

<https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/231963/fluechtlinge-beim-deutschlernen-begleiten-webinarreihe-des-goethe-instituts>

Bericht vom EduAction Bildungsgipfel Rhein-Neckar am 1./2.Juli in Mannheim und Heidelberg

von Petra Laßmann Sprecherin Landesverband Baden Württemberg im BFAS

Initiiert vom Genesis-Institut (Peter Spiegel) und ausgetragen zusammen mit der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH fand dieser große Bildungsgipfel am vergangenen Wochenende mit 1500 Teilnehmern in der Kongresshalle in Mannheim statt. Und am zweiten Tag (den praktischen Tag) an der SRH Hochschule in Heidelberg oder an Orten, die Einblick in ihre Art zu arbeiten gaben.

Für mich erst ungewohnt war das gemeinsame Auftreten von Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Schule. Und doch war es gut, auch von Menschen v.a. aus Wirtschaft und Wissenschaft zu hören, dass Schule nicht so weitergehen kann. Dass es nicht sinnvoll ist, wenn Schule hauptsächlich immer noch nur Wissen vermittelt, da wir schon heute und vor allem in Zukunft Menschen

brauchen, die eigenverantwortlich agieren, kreativ sind, Probleme und Konflikte angehen können, die wissen woher sie Wissen bekommen... Nur so können wir die Herausforderungen der Zukunft (auch in der Wirtschaft und auf dem Arbeitsmarkt, der sich durch die fortschreitende Digitalisierung immens verändern wird) meistern. Die Schule muss sich ändern. Und zwar weg von diesem autoritativen hin zu einem Ort, an dem Lernen selbstorganisiert und selbstreguliert passiert und an dem Beziehung wesentlich ist

Preisverleihung

Sehr bewegend war dann auch am Abend die Verleihung des Carl-Theodor-Preises an Prof. Dr. Muhammad Yunus aus Bangladesch. Vielen von euch ist er sicher bekannt. 2006 hat er den Friedensnobelpreis erhalten für die Gründung der Grameen-Bank (Anfang der 80er Jahre), die durch Kleinstkredite (an Menschen ohne Sicherheiten) armen Menschen ermöglicht hat, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Aus einer Selbstverpflichtung der Kreditnehmerinnen (es waren fast ausschließlich Frauen), ihre Kinder in die Schule zu geben, hat die Analphabetenrate in Bangladesch stark abgenommen. Besonders hängen geblieben ist mir der Satz von Muhammad Yunus: Wir müssen die Arbeitslosigkeit arbeitslos machen. Der Mensch sei nicht geschaffen dafür, in Abhängigkeiten zu arbeiten, sondern will sein Leben selbst gestalten. Und so wie diese "ungebildeten" Frauen es damals geschafft haben, ist es auch uns möglich.

Tag der Erfahrungen 2.7.

Sehr praxisnah fand ich den 7-stündigen Workshop am nächsten Tag. Ich hatte mir das Thema "Partizipative Schulentwicklung" ausgesucht und konnte dort eine Methode, nämlich das Design Thinking erleben. Fasziniert war ich davon, wie es durch diese Methode gelingt, dass sehr unterschiedlich denkende Menschen konstruktiv zusammen arbeiten. Teil dieser Methode ist, dass zuerst alle Perspektiven und somit alle Probleme auf den Tisch kommen - frei nach dem Zitat von Albert Einstein: „Wenn ich eine Stunde Zeit hätte, die Welt zu retten, würde ich 55 Minuten auf die Beschreibung des Problems verwenden und 5 Minuten auf die Lösung.“ Dann wird gemeinsam eine Fragestellung entwickelt und schließlich anhand einer fiktiven Person Problemlösungsansätze kreiert und Prototypen für die Umsetzung geschaffen. Mehr dazu unter <http://www.initiative-neues-lernen.de/>

Workshops zu Agilen Lernzentren Jan/Feb 2017

von Alex Müller (ehemals FAS Dresden, EUDEC in NL und PL)

Agile Lernzentren sind Orte des selbstbestimmten Lernens, sie nutzen Prinzipien und Werkzeuge der Selbstorganisation, die von agiler Softwareentwicklung inspiriert sind. Das bedeutet zum Beispiel, dass morgens jede/r seine/ihre Intentionen für den Tag mit einer Kleingruppe teilt und am Ende des Tages reflektiert. Der Rest des Tages steht den Schülerinnen und Schülern zur freien Gestaltung zur Verfügung. Die Lernbegleiter bauen vertrauensvolle Beziehungen zu den Schülern auf und dokumentieren die Intentionen und Reflexionen ohne Wertung. Innovativ ist vor allem der Prozess zur aktiven Gestaltung der Schulkultur, so dass Konfliktbewältigung und Mediation nur selten nötig werden.

Dieser Workshop eignet sich sowohl für Schulgründungsinitiativen, die auf der Suche nach einer Struktur zur Organisation des Schulalltags sind, als auch für bestehende Schulen, die mit bisherigen Prozessen unzufrieden sind und neue Werkzeuge ausprobieren wollen.

Leitung: zwei erfahrene Lernbegleiter

Termine: werden nach Bedarf festgelegt, Zeitraum Januar & Februar 2017

Optionen: Präsentation / 1-tägiger / 2-tägiger Workshop

Kosten: individuell anfragen, zur Orientierung ~35€ pro Person pro Tag

Info & Kontakt: <http://alf.agilelearningcenters.org/eurotour-de/>

Allianz für selbstbestimmte Bildung

von Alex Müller (ehemals FAS Dresden, EUDEC in NL und PL)

Um den Paradigmenwechsel von fremdbestimmter zu selbstbestimmter Bildung international voranzutreiben, wurde auf der AERO Bildungskonferenz in den USA im August 2016 die Allianz für selbstbestimmte Bildung (engl. Alliance for Self-Directed Education) gegründet, u.a. mit Pat Farenga und Peter Gray. Ihre Mission beschreiben sie so:

The Alliance for Self-Directed Education is dedicated to informing parents, educators, policymakers, and social change agents about the intellectual, social, and emotional benefits of allowing children and adolescents to direct their own education. We also provide information about schools, learning centers, cooperatives, and homeschooling styles that support self-directed education, and we support projects aimed at removing barriers and increasing access to self-directed education for everyone.

Die Gründer bitten um ihre Ideen, wie wir den Paradigmenwechsel weltweit voranbringen können. Abonnieren Sie auf www.self-directed.org den Newsletter, oder senden Sie eine Mail an info@self-directed.org. Vielleicht interessant für freie Alternativschulen: Die Gründungsmitglieder der Allianz vermeiden es, selbstbestimmte Bildung als "alternativ" zu beschreiben, denn sie wollen, dass selbstbestimmte Bildung zum Mainstream wird. In Kürze wird eine lokale Gruppe für Deutschland innerhalb der Allianz gegründet werden.

Termine

- Freitag 30.09.2016 – Sonntag 02.10.2016

BFAS Bundestreffen 2016

Freie Comenius Schule Darmstadt

www.bundestreffen2016.de

- Montag 14.11.2016 – Dienstag 15.11.2016

schulen. gestalten. Zukunft. - Kongress der Deutschen Schulakademie

Berlin

<http://www.deutsche-schulakademie.de/kongress>

- Mittwoch 23.11.2016 – Freitag 25.11.2016

Togetherness as motivation - a 21st century skill?

International conference by The Danish Free School Association, The Danish Efterskole Association, The Independent Academy for Free School Teaching in partnership with effe (european forum for freedom in education)

Vester Skerninge, Denmark

<http://www.effe-eu.org/app/download/10161285793/Nov+2016+International+Conference+A5.pdf?t=1463071853>